

An die  
Gemeinde Ahrensböck  
Poststraße 1

23623 Ahrensböck

**Betr.: Antrag auf Erteilung einer Grundstücksentwässerungsgenehmigung**

- hier:  Neuanlage  
 Umbau/ Erweiterung  
 Kleinkläranlage DIN 4261 (bitte Anlage Kleinkläranlage zusätzlich ausfüllen !)

---

1. Persönliche Angaben

a. zum Bauherren/Antragsteller

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

.....

b. zum Planverfasser

.....

c. zum Bauausführenden

.....

---

2. Angaben zum Baugrundstück

Ort, Straße, Hausnummer

Grundstücksgröße

.....qm.....

Gemarkung..... Flur.....Flurstück.....

Ist der Antragsteller Eigentümer:  ja  nein

wenn nein: Name und Anschrift des Eigentümers: .....

---

3. Allgemeine Angaben

a. Art des Bauvorhaben

.....

b. Anschluss an:

öffentliche Wasserversorgung

Eigenwasserversorgung

c. Vorhandene Anlagen wurden mit Bescheid vom .....genehmigt.

4. Baubeschreibung der Grundstücksentwässerung

4.1 Anfall von Schmutzwasser ( DIN 1986)

(bitte ausfüllen)

4.11 Häusliches Schmutzwasser

	vorhanden		geplant		Gesamt	
	Anzahl	AW s	Anzahl	AWs	Anzahl	AWs
Klosett						
Bade- und Brausewannen						
Küchenablaufstellen						
Bodenanläufe						
Handwaschbecken						
Waschmaschinen						
Geschirrspülmaschinen						
sonstige Entwässerungsgegenstände						
<b>Summe der Anschlusswerte</b>						

4.12 Schutz gegen Rückstau

(bitte ausfüllen)

Entwässerungsgegenstände im Kellergeschoß

Hebeanlagen Anzahl..... Pumpleistung.....l/s  
 Rückstauverschluss Anzahl .....

4.13 Rückhaltung schädlicher Stoffe ( DIN 1999, 4040, 4041, 4043)

Anlage geplant

vorhanden

( bitte ausfüllen )

Benzinabscheider	Niederschlagsfläche.....qm, Abfluss.....l/s, Größe..... Anzahl der Zapfstellen....., Auslaufventil - NW..... Abfluss.....
Heizölabscheider	Niederschlagsfläche.....qm, Abfluss.....l/s, Größe..... Anzahl der Zapfstellen....., Auslaufventil - NW.....Abfluss.....
Heizölsperre	Anzahl....., Ablaufstutzen - NW.....
Fettabscheider	Anzahl der Essenportionen täglich .....Abfluss.....l/s, Größe..... Gesamtinhalt der Betriebsbehälter.....l, Abfluss.....l/s, Größe.....
Schlammfang	Anzahl..... gewählte Größe.....cbm
Stärkeabscheider	Verarbeitete Kartoffelmenge.....kg/Tag Anzahl der Schälmaschinen....., Abfluss.....l/s, Größe.....
Neutralisations -, Spalt-, Entgiftungs-, Desinfektionsanlagen	Anzahl..... Die Beschreibung muss auf einem gesonderten Beiblatt erfolgen

4.14 Werkstoffe

(bitte ausfüllen)

	Rohrart	Durchmesser
Grundleitung im Erdreich		
Grundleitung im Baukörper		
Sammelleitungen		
Falleitungen		
Lüftungsleitungen		

4.2 Ableitung von Schmutzwasser

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Das Schmutzwasser soll/ wird über

- den gemeindlichen Schmutzwasserkanal
- den gemeindlichen Mischwasserkanal
- eine Kleinkläranlage nach DIN 4261
- eine vollbiologische Kläranlage

abgeleitet.

4.3 Anfall von Niederschlagswasser  
4.31 Bemessungsgrundlage

( bitte ausfüllen )

	vorhanden		geplant		Gesamt	
	Fläche qm	Abfluss l/s	Fläche qm	Abfluss l/s	Fläche qm	Abfluss l/s
Dachflächen						
Hofflächen befestigt						
Hofflächen unbefestigt						
Fußwege, Terrassen						
Dränagewasser						
Kühlwasser						
<b>Summe Abfluss</b>	-		-			

4.32 Werkstoffe

( bitte ausfüllen )

	Rohrart	Durchmesser
Regenwassergrundleitung im Baukörper		
Regenwassergrundleitung im Freien		
Regenwassersammelleitung		

4.4 Ableitung von Niederschlagswasser

( zutreffendes ankreuzen )

4.41 Das Niederschlagswasser soll/wird in

- den gemeindlichen Regenwasserkanal  
 den gemeindlichen Mischwasserkanal  
  
 einen Wasserlauf  
 einen Teich  
 auf dem Grundstück versickern
- abgeleitet

Diese Ableitung erfordert in der Regel eine „wasserbehördliche Erlaubnis“ durch die zuständige Wasserbehörde

**Anlagen:**

(nach der **Bauvorlagenverordnung** in der jeweils gültigen Fassung)

- a) Übersichtsplan M 1 : 1000 bzw. M 1 : 2000
- b) Lageplan M 1 : 500 mit Nachbargrundstücken
- c) Grundrisse der Gebäude M 1 : 100
- d) Regelquerschnitt der Gebäude M 1 : 100
- e) Baubeschreibung, Zeichnungen und hydraulische Berechnung zu 4.13

In den Zeichnungen sind alle Leitungen, Schächte und sanitären Gegenstände gem. DIN 1986 darzustellen.

**Ich erkläre die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und die Übereinstimmung mit den Vorschriften der örtlichen Abwassersatzung sowie die einschlägigen DIN - Vorschriften.**

Planverfasser

Antragsteller

.....  
Ort, Datum, Unterschrift

.....  
Ort, Datum, Unterschrift